

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

287 (16.10.1903) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287. Zweites Blatt.

Freitag den 16. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

## Bekanntmachung.

Der Postbericht der kaiserlichen Postämter für den Winterdienst 1903/04, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesamten abgehenden und ankommenden Postbeförderungsleistungen sowie aller übrigen Posteinrichtungen in dieser Stadt, ist soeben erschienen und zum Preise von 40 Pfg. für das Exemplar beim Postamt 1 und bei der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung zu haben. Bestellungen nehmen auch die Postämter 2 (Hbf.) und 3 (Waldbornstr.) sowie die Briefträger entgegen. Karlsruhe (B.), 13. Oktober 1903.

Postamt 1.  
Demoll.

## Gesellschaft für elektrische Industrie Karlsruhe in Baden.

Die Aktionäre werden zu der am  
**Dienstag den 10. November a. o., vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr,**  
im Fabrikgebäude der Gesellschaft, **Siemensstraße 1,** stattfindenden

## sechsten ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

### Tagesordnung. *R. 3 Saluz*

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1902/03.
2. Bericht des Aufsichtsrats.
3. Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und auf Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrats.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder die über die Hinterlegung der Aktien bei einem deutschen Notar ausgestellte Bescheinigung (§ 19 der Statuten) spätestens bis zum **Freitag den 6. November, abends 6 Uhr,** bei der **Gesellschaftskasse** oder bei dem Bankhaus **Zeit & Somburger** oder bei der **Oberrheinischen Bank** in Karlsruhe zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1903.

Der Vorstand:  
Dr. A. Krebs.

## Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik

vorm. **Gschwindt & Co., A.-G., Karlsruhe (Baden).**

Die Herren Aktionäre werden hierdurch zu der am **Montag den 9. November l. J., vormittags 11 Uhr,** in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, **Mittestraße 17,** stattfindenden

## Vierzehnten ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

### Tagesordnung: *R. 2 Saluz*

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1902/1903.
2. Bericht des Aufsichtsrats und Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses.
3. Antrag auf Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrats.
4. Aufsichtsratswahl.

Diejenigen Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder die notarielle Bescheinigung über die rechtzeitig erfolgte Hinterlegung der Aktien bei einem deutschen Notar spätestens bis **Donnerstag den 5. November l. J. vor 6 Uhr abends** bei der Gesellschaftskasse oder bei den Bankhäusern

**Zeit & Somburger** in Karlsruhe,  
**Oberrheinische Bank** " "  
**Straus & Co.** " "

zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1903.

Der Vorstand:  
C. Brückner.

## Versteigerung.

**2.1. Samstag den 17. Oktober, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr,** werden im Auktionslokal **Bähringerstraße 29** gegen bar versteigert:

1 große Partie feiner Cognac, echtes 10- und 5-jähriges Raschenwasser, echten Wachholder, sehr gut abgelagerte Cigarren, Eierzeugwaren, Stahlspäne, 1 große Partie neue Bestecke, Lampenbohrer, Brillenfutterale, Galanteriewaren, Briefcouverts mit Karten, wozu Liebhaber höflich einladet

**S. Fischmann, Auktionsgeschäft,**  
**Bähringerstraße 29.**

## Wohnungen zu vermieten.

**Amalienstraße 14** ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, nur Frontzimmer, großer Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leuchtgas per sofort oder per 1. November oder billig zu vermieten. Näheres parterre im Laden *Wagner*

**\*2.1. Durlacherstraße 28** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre

**Derrenstraße 8** sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 1 Zimmer mit Küche an kleine Familien sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts. *Wagner, Wagner*

**3.1. Markgrafenstraße 25,** alte Kronenstraße, 2. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung, sofort bezugsbar, billig zu vermieten. *Wagner*

**6.3. Schönenstraße 45,** Hinterhaus, 1. Stock, sind 2 Zimmer, Küche, u. im 2. Stock 1 Zimmer, Küche per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. *Wagner*

**Schönenstraße 90** ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses. *Wagner*

**Schwabenstraße 34,** nächst der Kronenstraße, sind zwei Mansardenwohnungen für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links. *Wagner*

**Uhlandstraße 15** sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zubehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten: *Wagner*

a. im Dachstock des Vorderhauses, Preis 260  
b. " 1. Stock " Seitenbaues, " 270  
c. " 2. " " " " 300  
Näheres im Baubüro Lützenstraße 37. *Wagner*

**\*2.2. Bähringerstraße 54** ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort billig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stock. *Wagner*

**Neubau Buttlersstraße 18,** ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, großer Veranda, Bad, Speisekammer samt Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Rüberrstraße 70, 2. Stock. *Wagner*

## Neubau Boeckstraße 10/12

sind noch einige 4 und 5 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres Boeckstraße 12 im 4. Stock oder Schmalstraße 3, 1. Stock. *Wagner*

## Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im Hinterhaus, 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u. c. Näheres **Berwigstraße 46,** Hinterhaus, 2. Stock. *Wagner*

## Wohnung zu vermieten.

Eine große Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche und vollständigem Zubehör, ist auf sofort oder 1. November oder eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen **Lützenstraße 46,** 2. Stock, Vorderhaus. *Wagner*

## Uhlandstraße 20a

ist eine schöne 2 Zimmer-Parterrewohnung sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder Seitenstraße 76 (Bureau). *Wagner*

## Glümerstraße 14

sind 2 schöne 3 Zimmerwohnungen auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder bei **Karl Wimmer**, Kaiserstraße 191. *Wagner*

## Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und allem Zubehör, an ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 24, 2. Stock.** *Wagner*

## Fasanenstraße 9,

nächst der Kaiserstraße, sind im 1. Stock 2 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen **Bahnhofstraße 13** im 1. Stock. *Wagner*

## Körnerstraße 16

4 Zimmerwohnung mit Erker, Wasser, Klosett, Gas, Küche, Keller u. c. per sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden *Wagner*



**Sofort beziehbar**  
 ist eine schöne, neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres Gerwigstraße 46, 2. Stock links. 64.

**Hinterhaus-Wohnung,**  
 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten: Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

**Waldstraße 89**  
 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Geyringstr. 81.

**Rinthheimerstraße 3**  
 sind große 3 Zimmerwohnungen samt Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst, zwischen 4 und 6 Uhr, oder Rüppurrerstraße 29a im 1. Stock.

**Wohnung zu vermieten.**  
 10.1. Rudolfstraße 31, Ecke der Durlacher Allee, sind eine Wohnung von 6 Zimmern und eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Erker nebst reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

**Sofort beziehbar**  
 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör. Näheres Gerwigstraße 46, 2. Stock links.

**Läden zu vermieten.**  
 6.6. In bester Lage der westlichen Kaiserstraße und in nächster Nähe der Reichspost sind 2 kleinere oder 1 großer Laden eventuell mit Wohnung und Magazin auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, 3. St., und bei Creuzbauer, Leopoldstr. 3.

**Laden zu vermieten.**  
 Per 1. April 1904 ist in nächster Nähe des Hauptbahnhofs, Kreuzstraße 35, ein großer Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden rechts.

**Laden auf 1. April 1904.**  
 An sehr guter Geschäftslage ist ein großer, heller Laden mit 3 Schaufenstern und anschließender Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Bei Bedarf können auch weitere Wohn- und Geschäftsräume dazu gegeben werden. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

**Großer Klavierladen**  
 mit 6 räumigen Zugängen ist Waldhornstraße 21 zu vermieten. Der Vertrag könnte auf Wunsch des Mieters auf längere Zeit abgeschlossen werden. 3.1.

**Maler-Atelier**  
 - geräumig und vorzügl. Beleuchtung - ist per sofort zu vermieten. Preis pro anno M. 250.-. Es kann ein Zimmer zu M. 25.- per Quartal beigegeben werden. Näheres Westendstraße 63 im Laden. 2.2.

**Gesucht wird auf sofort**  
 geräumige Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Kamin, Manarde, Keller, Wäscheküche von einer Familienfamilie in ruhigem Hause. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8307 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Bierzimmerwohnung**  
 mit Badezimmer und sonstigem Zubehör zwischen Hirsch- und Voßstraße auf 1. April 1904 für eine kleine Beamtenfamilie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8307 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Laden gesucht.**  
 2.1. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße wird auf Herbst 1904 ein mittelgroßer Laden mit 1 oder 2 Nebenräumen event. Wohnung von einem Spezialgeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 8311 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Stallung gesucht.**  
 In der Nähe der Stadel- oder Bachstraße wird Stallung für 2 bis 3 Pferde und Remise für 2 bis 3 Wagen gesucht durch

**Kornland's Vermietungsbureau,**  
 Kaiserstraße 111.

**Zimmer zu vermieten.**  
 Ein freundlich möbliertes Zimmer mit Sofa und separatem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 5, Hinterhaus, parterre.

**Werderstraße 31** ist im 3. Stock ein helles, möbliertes Mansardenzimmer an einen jungen Mann mit guter Pension sofort billig zu vermieten.

**Leffingstraße 51**, zwischen Krieg- und Gärtenstraße, in freier Lage, nächster Nähe der Straßenbahnhaltestelle, ist im 4. Stock links ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein sofort oder später zu vermieten.

**Kaiser-Allee 9**, Ecke der Leffingstraße, 2 Treppen, in schöner freier Lage am Mühlburgertor, sind ein oder zwei gut möblierte Zimmer, event. Wohn- und Schlafzimmer, so gleich zu vermieten.

**Kriegstraße 40**, Ecke der Kreuzstraße, schöne freie Lage, sind 2 Treppen hoch gut möblierte Zimmer mit großen Balkons, Piano, Gaslicht einzeln oder zusammen bei kleiner, ruhiger Familie sofort billig zu vermieten.

**Douglasstraße 9**, 1 Treppe, ist ein elegantes Salon und Schlafzimmer zu vermieten.

**Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer**  
 in feinem ruhigen Hause sofort zu vermieten; wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Hirschstr. 91, parterre.

**Hochfein möblierte Zimmer**  
 in schönster Lage; mit freier Aussicht, in ruhigem Hause zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße, Eingang Rudolfstraße 1, 3. Stock rechts. 3.1.

**Freundliches Zimmer**  
 mit Pension an eine Dame abzugeben: Westendstraße 57 im 4. Stock. 2.1.

**Gut möbliertes Zimmer**  
 billigst zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 26 im 3. Stock.

**Sehr schön möbliertes Zimmer**  
 mit Schreibtisch ist mit Pension in der Nähe der Post zu vermieten: Akademiestraße 39 III.

**Gut möbliertes Zimmer**  
 ist an einen besseren Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 14 II. 2.1.

**Kaiserstraße 229, 3 Treppen,**  
 ist ein gut möbliertes Zimmer event. mit Pension zu vermieten.

**Kaiserstraße 81,**  
 Hinterhaus, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer an einen Abnehmer zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**  
 Werderplatz 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Klavier an einen anständigen, ruhigen Herrn so gleich zu vermieten.

**Karl-Friedrichstraße 18,**  
 parterre, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer in feinem Hause zu vermieten.

**Wohn- und Schlafzimmer,**  
 schön möbliert, mit Balkon, 1 Treppe hoch, ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Voßstraße 2 II, Ecke Kaiser Allee.

**Pension-Gesuch.**  
 Für ein wackeres, 16-jähriges Mädchen, Französin, welches die deutsche Sprache erlernen will, wird bei einer achtbaren Familie gute Pension gesucht. Familienanschluss und Mitberichtigung der häuslichen Arbeiten gewünscht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer-Gesuch.**  
 Ein junges Mann sucht per 1. November ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch**  
 Eine Familie (3 Erwachsene und 3 kleine Kinder) sucht für einige Monate Pension in gutem Hause. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 8308 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kapital-Gesuch.**  
 3.1. Auf ein Haus in der Kaiserstraße werden per 1. Januar noch 60% der Schätzung 8500 bis 9000 M. aufzunehmen gesucht von pünktlichem Zinszahler. Offerten bittet man unter Nr. 8313 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**3400 Mark**  
 auf prima III. Hypothek zu 5 1/2% weds Abzahlung von pünktlichem Zinszahler alsbald aufzunehmen gesucht. Das Haus liegt in frequenter Lage der Weststadt und rentiert zu 81 Mille. Erwerbspreis vor 4 Jahren 78000 M. I. und II. Hypoth. auf M. 45000.-. Schätzung M. 57000.-. Feuerversicherung M. 34500.-. Ein Risiko ist völlig ausgeschlossen, da der Restausfall in Höhe von M. 13600 in Hinterhand folgt. Offerten unter Nr. 8316 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**5000 Mark**  
 auf prima II. Hypothek auf ein Haus in feinsten Lage von sehr pünktlichem Zinszahler per 1. November gesucht. Offerten unter Nr. 8309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**6000 Mark**  
 werden sofort oder auf 1. Januar zu 5% auf II. Hypothek gesucht. Selbstverständlich beliebigen Offerte unter Nr. 8317 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**150 Mark**  
 für einige Monate von tät. Fräulein gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8303 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
 Anständiges, sauberes Mädchen für alle Hausarbeit zu kleiner Familie auf 1. November gesucht. Zu melden zwischen 5-6 Uhr: Klauptreißstraße 42 im 3. Stock links.

2.1. Ein junges Mädchen wird für häusliche Arbeiten zu einer kleinen Familie per sofort gesucht. Näheres Verreistraße 58, parterre.

Ein fleißiges Mädchen zu kleiner Familie für häusliche Arbeit sofort gesucht. Näheres Zähringerstraße 15, parterre.

**U.Sch.** Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinderfrauen, Kellnerinnen finden hier und anwärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Zentral-Bureau, Hirschstraße 23. Telefon 1293.

**Zur Abänderung von Seidenblusen**  
 wird ein im Nähen bewandertes junges Mädchen sofort gesucht. **Hirt & Sick Nachf.**, Kaiserstraße 201.

**Dienstmädchen-Gesuch.**  
 Ein ordentliches Mädchen findet sofort Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 24, 2. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**  
 Ein junges, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Rudolfstraße 4, 1. Stock.

**Ein einfaches junges Mädchen**  
 wird für Hausarbeit sofort gesucht. **Ronditorei Desterle**, Geyringstraße 2.

**Mädchen-Gesuch.**  
 3.1. Auf 1. November wird ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Zu erfragen Rüppurrerstraße 2, 3. Stock.



Ordentliches, braves Mädchen für Hausarbeit von kinderlosem Ehepaar sofort gesucht: Klumprechtstraße 38 L.

Buchfrau

(alleinstehend) zum Reinigen unserer Magazine gesucht. Freie Mansardenwohnung im Hause. Nur Solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden.

Sammer & Selbling, Kaiserstraße 155.

Kolporteur gesucht.

Ein junger Mann bei hoher Provision gesucht zum Abonnentensammeln. Näheres Hardtstr. 2, Stod links, Mühlburg.

Zwei tüchtige Möbelschreiner gesucht. Schreinermeister Götz, Eßlingen.

Diener.

3.1. Größeres Geschäft in Eöln sucht als Bureaudienner und für Reinigung und Instandhaltung des Bureaus jüngeren Mann gegen gutes Einkommen bei freier Wohnung. Eintritt eventl. sofort. Stellung dauernd. Ehemaliger Offiziersburische (Kavallerist) bevorzugt. Offerten sub K. U. 738 an Paasenschein & Rogger, A. G. Eöln, zu richten.

Tagelöhner-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt werden 10 bis 15 tüchtige Tagelöhner bei dauernder Beschäftigung gesucht.

Baustraße Eisenlohrstraße 35.

Hausburische

mit guten Empfehlungen wird gesucht. Sammer & Selbling, Kaiserstraße 155.

Hausburische.

Gesucht ein jüngerer, anhänglicher Hausburische. Gasthaus zum Rußbaum, Markgrafstraße 30.

Ein solider, fleißiger Hausburische wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht auf 1. November Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf sofort Stelle. Zu erfragen Douglasstraße: 22, Hinterhaus, 2. Etod.

Stellen-Gesuche.

2.1. Suche für mein Fräulein, das ich bestens empfehlen kann und bisher als G. Selbstkosterin und Köchlerin tätig war, baldmöglichst ähnliche Stelle. Offerten Zahnstraße 10 1 erbeten.

Ein jüngeres Fräulein, welches 1 1/2 Jahre in einem Kurz- und Lariffier-Geschäft tätig war, auch etwas Handarbeit versteht, sucht anderweitige Stelle; es wird im Anfang nicht auf hohe Bezahlung gesehen. Offerten unter Nr. 8308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine zuverlässige, gut empfohlene Frau sucht noch für zwei Vormittage in der Woche Beschäftigung als Heilbäuerin in der Heilanstalt. Näheres Bismarckstraße 4, 3. Etod.

Weißnäherin,

perfekt in Braut-Ausstattungen, sucht Beschäftigung in besseren Häusern. Zu erfragen Herrmannstraße 40, eine Treppe.

Monogramme

in Weißstickerei, Gold und Seide werden billig angefertigt. Klumprechtstraße 24 III rechts.

Ein Hund

ist zugekauft. Abzuholen bei Dr. Mansbach, Friedrichsplatz 2.

Verloren wurde ein großer Bund Schlüssel. Man bittet, dieselben gegen Belohnung Marienstraße 16 abzugeben.

Ein schwarzer Regenschirm

mit gebogenem Griff und gelber Metallspitze ist auf der Straße verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung Akademiestraße 17.

Rentehaus-Verkauf.

In bester Lage der Altstadt ist ein neues, rentables Haus mit Laden zu verkaufen. Renteüberschuß 1200 Mk. Anzahlung 5000 Mk. Direkte Offerten unter Nr. 8303 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen. rentables Wohnhaus

zu 37000 Mk. bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für einen Beamten wie für einen Geschäftsmann. Anfragen besördert unter Nr. 8310 das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

Wegen Umzug sind abgängige Möbel, Bettlade und Nachttisch, 1 Kommode, runder Tisch, Kindertisch und Stuhl sowie ein großer hölzerner Badeuber und 11 Jahre alte Gartenlaube billig abzugeben im alten Güterbahnhof, Kriegstraße 3 III.

Trumeau, ganz neu, sehr groß u. hochlegant m. starkem geschliff. Glas, Säulen u. Stufe 88 Mk. große, el. g. eiserne Kinderbettstelle, neu, 13 Mk. 50 Pf. sehr gut gehender großer Regulator in Schlagwerk. M sind zu verkaufen: Erbprinzenstr. 20, 2. Et.

Ein aufgerichtetes, gebrauchtes Bett wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Wilhelmstraße: 32 im 3. Etod.

Prachtvoller, großer Trumeau (Mahagoni) mit Untersatz, neu, wegen Platzmangel preiswert zu verkaufen: Hirschstraße 110, 1. Etod.

Betten.

2.1. Mehrere schöne und gut Betten werden schon von 20 Mk. an abgegeben bei Wilh. Seiter, Amalienstraße 7.

Ein Piano, inußbaum, ganz vorzügliches Instrument, ist umständehalber sehr preiswert zu verkaufen. Näheres, beliben Offerten unter Nr. 8318 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein modernes Satinkleid, dunkelblau, mit Dessin (schlanke Figur), zweimal getragen, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 66, 2. Etod.

Hundehttte,

eine große, neue, noch nicht gebraucht und angefrischen, ist billig abzugeben: Westendstraße 29 a, parterre.

Kanarienvögel,

selbstgezüchtete, Tief-Tourenfänger, sind abzugeben bei K. Scher, Bittel 19, parterre links.

Wer ist Abnehmer

von 50-100 Zentner prima Gebirgskartoffeln zu den billigsten Preisen? Offerten unter Nr. 8302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Italienischer Salat, Sardellenbutter, Anchovisbutter stets frisch bei Herrn. Munding, Hoflieferant.

Gebirgs-Kartoffeln,

prima Qualität, sind eingetroffen und beginnt der Versand sofort zum Tagespreis.

2.1. Friedrich Mehl, Scheffelstraße 64. NB. Bestellungen werden auch bei Fr. Nagel, Bäckeri, Vöfingstraße 43, angenommen.

Wohnungs- u. Geschäftsveränderung.

\* Meiner werten hiesigen und auswärtigen Mitbürgerschaft zur Nachricht, daß ich seit 1. Oktober Schützenstraße 64 wohne. Ich bitte meine werte Landschaft, mich auch fernerhin mit gefl. Auträgen zu unterstützen. Gleichzeitig empfehle mich im Polstern, Dekorieren und Einoleumlegen bei billigster Berechnung.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1903. W. Dörflinger, Tapeziergeschäft.

Man hustet

nicht mehr beim Gebrauch von 2.1. echtem schwarzen Johannisbeersaft in Flaschen à 50 Pf. u. M. 1.—, welcher besonders auch bei kleinen Kindern mit gutem Erfolg angewendet wird.

Nur allein zu haben in der Adler-Drogerie, Inh. Karl Rott, Ecke Douglas- u. Akademiestr.

Freiburger Hagenmark

trifft anfangs nächster Woche ein und werden Bestellungen angenommen: Vöfingstr. 13, 1. Etod. Empfehle in prima schußreifer Ware:

Rehchlegel per Pfd. . . . . Mk. 1.20,

Rehziemer per Pfd. . . . . Mk. 1.20,

Büge und Ragout. Große bayrische

Berghasen, ganz und zerlegt in allen Teilen.

Auf Wunsch liefere alles fein gespielt mit geringer Speckberechnung. Ferner empfehle täglich frisch geschlachtetes

ii. Tafelgeflügel

als: franz. Pouarden per Pfd. Mk. 1.30, junge Gänse, Enten, Hahnen, Suppenhühner, Frikasséhühner, Tauben, Perlhühner, Fasanen, Feldbühner, Krammetsvögel.

Auf Wunsch bratsfertig ohne Preisausschlag in bekannter Güte u. billigsten Preisen bei

C. Pfefferle,

Blumenstr. 14. Teleph. 1415. NB. Auf dem Markte habe ich keinen Verkaufstand.





**Süßer  
Apfelwein**

ist wieder eingetroffen bei  
**Eng. Seltz Nachf.,**  
Jah. Wilt. Weber.

**Gebrannte Kaffees**  
eigener Rösterei.

Feinste Campinas-Mischung, Flach, v. Pfd. 80 P.,  
Berl. v. Pfd. 90 P.,  
feine bis hochfeinste Mischungen per Pfd. M. 1.— bis  
M. 2.—. Speziell empfehle einen sehr kräftigen u.  
feinen Haushaltkaffee per Pfd. M. 1.20.

**Frik Leppert,**  
Amalienstr. 14.

Kalte und warme Platten,  
— Zwischengänge —  
belegte Brötchen, Salate,  
ganze Essen und Buffets  
— liefert

**C. Cartharius,**  
Karlsstraße 13 a,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Strasburger Bratgänse**  
empfehlen

**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

Frisch eingetroffen:

**Wertheimer, Frankfurter u.  
Billinger Würste.**

**M. Maschdorff,**  
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Nürnberger Ochsenmaulsalat,  
Ochsenmaulsülze**  
empfehlen

**Carl Hager, Hoflieferant.**

**Neue Obst-**

und Gemüse-Konserven  
eingetroffen bei

**C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais „Prinz Max“.

**Neue Hülsenfrüchte:**

Bohnen, Erbsen, Linsen in bestkochenender Ware  
empfehlen billigst

**Frik Leppert,**  
Amalienstr. 14.

6292



**Jean Kessel,**

N. L. Beck's Nachf.,  
150 Kaiserstraße 150.  
Soeben eingetroffen:

- 1<sup>a</sup> Blaufelchen,
- 1<sup>a</sup> Rheinfalm,
- 1<sup>a</sup> Bornholmerlachs,
- 1<sup>a</sup> Tafelzander,
- 1<sup>a</sup> Rotzungen,
- 1<sup>a</sup> Holl. Schellfische,
- 1<sup>a</sup> Holl. Cablian.

**Blaufelchen**

heute eingetroffen bei

**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

Frisch eingetroffen

**Bervais-Käse**

bei **Carl Hager,**  
Hoflieferant.

**Bälzer Speise-Zwiebeln,**

schöne, trockene, haltbare Lagerware, empfehle per  
Pfund 5 P., bei 5 Pfund per Pfund 4 P., per  
Zentner M. 3.20.

**Frik Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Stopfwelshkorn,**

altes, grobkörniges, empfehle per Pfd. 8 P., per  
Zentner M. 7.50, per 100 kg-Sack M. 14.—

**Frik Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Adler-Drogerie**

Inh. **Karl Rott,**

Ecke Douglas- und Akademiestr.,  
empfehlen 4.1.

1<sup>a</sup> Mohnöl per Ltr. 80 Pfg.,  
bei 5 Ltr. à 75 Pfg.,

hochfeines französ. Sesamöl  
p. r. Ltr. Mk. 1.20, bei 5 Ltr.  
à Mk. 1.15,

Nizzaer Olivenöl per Ltr.  
Mk. 1.60,

vorzüglichen Weinessig per Ltr.  
30 Pfg., bei 5 Ltr. à 25 Pfg.

**Echte  
Silber-Artikel**

= nur aparte Muster =

empfehlen grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Friedrich Blos**

Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 194, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Mal-Leinwand**

in verschiedenen Stärken,  
**tadellos, knotenrein,**  
bis zu 210 Centimeter breit,  
5.1. empfehlen

**Hessert & Kieser,**

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

**Im Räumungs-Verkauf**

**Reste-Geschäft**

Herrenstr. 15,  
nächst der Kaiserstraße,

kommen bis auf weiteres ein **Posten  
Möbel-Croisé**, für Vorhänge und  
Bettbezüge geeignet, **der Rest**

**3 Meter für 1 Mk.**

zum Verkauf.

Ferner große Auswahl in **aparten  
Wollblusenstoffen** sehr billig.

**Nur Reste-Geschäft**

Herrenstr. 15,  
nächst der Kaiserstraße.

**Neuer Süsser**

eingetroffen bei  
**Joseph Merkel, z. Kühlen Grund,**  
Winterstraße 37.

Für Vereine oder Verbindungen  
ist ein

**Ex-Tisch**

zu vergeben.  
**Georg Blum,**  
Wandweg zur Sonne,  
33 Kreuzstraße 33, am Hauptbahnhof.  
Ebenfalls guten Mittagstisch sowie Prunkisches  
Bier, hell und dunkel. 2.1.



# Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149,

# Samte.

empfiehlt

Neuheiten für  
Kleider und Blusen.

Nur **Freitag, Samstag, Sonntag.**

**Folgende 4 Sorten Bettstellen**

zu nachfolgenden Preisen:



Bettstelle 190/90, braun,  
**Mk. 4.70.**

Bettstelle 190/90, bronziert,  
auf Rollen **Mk. 10.20.**

Kinderbettstelle 130/65, weiss,  
**Mk. 14.—.**

Kinderbettstelle  
120/60  
**Mk. 7.80.**

2.1.

**Ansicht gestattet und erwünscht.**

# Gebrüder Faber,

Kaiserstrasse 82.

## Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 27. September bis 4. Oktober 1903  
wurden an 618 Besucher 801 Bände ausgestellt.  
Der Ausschuss.

## Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag den 18. Oktober.

**Eugen.** Nachm. 3 Uhr im Adler in Mühl-  
hausen landw. Besprechung mit Vortrag von Be-  
auftragter Tierhölzer von Eugen über praktische  
Hinweise für den Landwirt zur Verhütung u. Heilung  
von Tierkrankheiten.

**Getreidelagerhaus der Saar, Süßlagen.**  
Nachmittags 3 Uhr im Gasthaus zum Adler in  
Degglingen Generalversammlung.

**Rehl.** Nachm. 3 Uhr im Gasthaus zum Schwaben  
in Scharisweiler landw. Besprechung mit Vor-  
trag von Landwirtschaftsinspektor Huber von  
Offenburg über Kunstdünger und Krautfäule.

**Offenburg.** Nachm. 1/2 3 Uhr in Durbach  
landw. Besprechung über Rebbaun und Weinbehand-  
lung mit Vortrag von Professor Dr. Lehrens  
von Augustenberg.

**Schnau.** Nachm. 3 Uhr im Gasthaus zum Ochsen  
landw. Besprechung mit Vortrag von Zuchtinspektor  
Stark von Freiburg über Mittel und Wege zur  
weiteren Hebung der Hinterwälderzucht.

## Bäderstatistik.

Die Gesamtfrequenz der im Monat  
September im Friedrichsbad verabfolgten Bäder betrug  
11 158. — Davon entfallen auf die Salonbäder und Wannenbäder 1., 2. und  
3. Klasse 4022. — 6018 (5917) Schwimmbäder verteilen sich auf 2284 Herren,  
1102 Knaben, 659 Damen, 1008 Mädchen und 995 zu ermässigten Preisen am  
Mittwoch, Donnerstag und Samstag abend. — In der Anstalt für physikalische  
Heilmethoden wurden insgesamt 1214 (991) Anwendungen, zumeist auf ärztliche  
Verordnung, verabfolgt. Dieselben verteilen sich auf 124 Solbäder (innere  
Krankheiten), 75 Vibrations- und Handmassagen (Blutkreislaufstörungen,  
Nerven-Muskelleiden), 45 Fangobehandlungen (Gicht, Rheumatismus und  
Neuralgien), 167 Heissluft- und Dampfbäder (zumeist als Anregungsbäder),  
315 Halbbäder (Nervenleiden), Wickel, schottische Douchen und Sitzbäder (Unter-  
leibsleiden), 96 elektr. Lichtbäder (Stoffwechselkrankheiten, Rheumatismus),  
33 Kohlensäurebäder (Herzleiden), 30 elektr. Lohannisbäder, System Stanger  
(veraltete Rheumatismen, Ischias) und elektr. Eisenbäder (Bleichsucht), 12  
Faradische und galv. Anwendungen (Nerven-Muskelleiden), 17 Finsensche Licht-  
behandlungen mittels Eisenkohlen-Bogenlampe (Hautkrankheiten), 205 elektr.  
Vierzellenbäder, System Dr. Schnée (Nerven-, Muskel-, Gelenk- und innere  
Organleiden) und 93 elektr. Wechselstrombäder (Herzleiden), Methode  
Schloss Marbach.

C. A. Lepper

42.



## Dringende Bitte um Hilfe.

31. Die Gemeinde Neuenweg ist am 8. d. Mts. durch eine furchtbare Feuersbrunst heimgesucht worden. Um 1/2 1 Uhr mittags brach das Feuer in einem Wohnhause auf bis jetzt noch unaufgeklärte Weise aus. Mit entsetzlicher Geschwindigkeit sprang es von Haus zu Haus. In etwa zwei Stunden waren 15 Wohnhäuser nebst Oefen- und Nebengebäuden ein Raub der Flammen. Da ein Teil der männlichen Bevölkerung in Schönauf dem Markte war und das dürre Holz der meist mit Stroh und Schindeln gedeckten und mit Heu gefüllten Anwesen eine ungeheure Hitze verbreitete, so konnten die Familien nur ihr Vieh und wenig Hausgeräte retten. Mitternacht haben die Abgebrannten und ihr Vieh vorläufig in der eigenen Gemeinde und in Nachbargemeinden gefunden. Aber Unterstützung nicht nur mit Geld, sondern auch mit Kleidungsstücken, Leib- und Bettwäsche, Betten, Haushaltungsgegenständen und Nahrungsmitteln ist dringend notwendig. Unter diesen Verhältnissen sind wir geneigt, auswärts Hilfe zu suchen.

Wir tun dies im Vertrauen darauf, daß die werkrätige Nächstenliebe in unserm Volk und Land noch lebendig ist.

Gaben nehmen an das Bürgermeisteramt und das Pfarramt Neuenweg, sowie der Frauenverein Schönauf im Wesenhol.

Am Abdruck dieses Auftrages wird gebeten.

Neuenweg, den 9. Oktober 1903.  
gez. Böh, Bürgermeist. gez. F. Hofmann, Pfarrer.  
Auch das Kontor des Karls über Tagblattes erlaubt sich bereit Geldgaben in Empfang zu nehmen.

## Schwurgericht.

# Karlsruhe, 14. Oktober.

### 6. Brandstiftung und Urkundenfälschung.

(Schluß)

Nach Wiederaufnahme der Sitzung gab der Präsident den Fragebogen bekannt. Es waren an die Geschworenen gestellt: 1. Schuldfrage wegen Urkundenfälschung; 2. Frage nach mildernden Umständen; 3. Schuldfrage wegen Brandstiftung; 4. im Falle der Verneinung dieser Frage Schuldfrage wegen Anbrandstiftung einer gegen Feuergefahr versicherten Sache; 5. Frage nach mildernden Umständen.

Die Geschworenen brähten die Fragen 1 und 2 und verneinten die übrigen Schuldfragen. Die Angeklagte wurde daraufhin von der Anklage wegen Brandstiftung freigesprochen, wegen Urkundenfälschung zu 1 Monat Gefängnis verurteilt. Diese Strafe gollt durch die erlittene Untersuchungshaft als verbüßt.

Karlsruhe, 15. Oktober.

### 7. Notzuchtversuch, Meineid u. Sittlichkeitsverbrechen.

Der Aburteilung durch das Schwurgericht unterlag heute ein Fall, die Anklage gegen den verheirateten Kettenmacher Jakob Seiler aus Heidelberg, wohnhaft in Pforzheim, wegen Sittlichkeitsverbrechens, Notzuchtversuch und Meineids. Die von Landgerichtsrat Schmidt geleitete Verhandlung fand unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt.

Die dem Angeklagten zunächst zum Vorwurf gemachte Tat liegt zwei Jahre zurück. Er wurde beschuldigt, am 6. Juli 1901 im Hofe der Wirtschaft „Graf Mollke“ zu Pforzheim an der damals 12 Jahre alten Bertha Dehn unzüchtige Handlungen vorgenommen zu haben. Seiler war sodann angeklagt, an einem Tage in der Zeit vom 9. bis 12. Mai ds. Js. an der Ehefrau Ruppender in deren Wohnung Schloßplatz 7 in Pforzheim einen Notzuchtversuch verübt und am 29. Juli vor dem Schöffengericht in Pforzheim, in der Anklage sache gegen den Maurer Ruppender wegen Körperverletzung als Zeuge vernommen, einen Meineid geleistet zu haben, indem er unter seinem Eide bezeugt, daß er an der Frau Ruppender sich sittlich vergangen habe, daß er in der Zeit vom 2. bis 14. Mai in die Wohnung der Eheleute Ruppender gekommen sei und daß er der Ehefrau Richter in Pforzheim und dem Dienstmädchen Ade unzüchtige Zumutungen gemacht habe.

Der Angeklagte stellte alles, dessen man ihn beachtigte, in Abrede und erklärte, nichts Strafbares getan und seine Eideversicht nicht verübt zu haben. Er suchte durch eine recht langatmige Schilderung eines Prozesses, in dem er und Ruppender als Zeugen vernommen wurden, darzutun, daß Ruppender ihn zu falschen Zeugenaussagen habe bestimmen wollen. Weil er diese Zumutungen zurückgewiesen, sei Ruppender auf ihn wütend geworden und habe sich dadurch an ihm zu rächen gesucht, daß er ihm in seiner Wohnung mit einem Backsteinhammer einen Schlag auf den Kopf versetzte. Wenn man dem Angeklagten glauben dürfte, wäre

das Opfer der Anschläge und Intriquen des Ruppender und dessen Ehefrau, die darnach trachteten, ihn ins Unglück zu bringen.

Die ziemlich erhebliche Kopfverletzung, die Ruppender dem Seiler beigebracht, gab der Staatsanwaltschaft Anlaß, gegen ersteren wegen Körperverletzung Anklage zu erheben. Diese kam am 29. Juli vor dem Pforzheimer Schöffengericht zur Verhandlung; bei jenem Termine gab Ruppender seine Tat zu, suchte sich aber damit zu entschuldigen, daß er dem Seiler eine gebriete Lektion wegen des unsittlichen Attentats auf seine (Ruppender's) Frau habe geben wollen. Seiler trat in jener Verhandlung als Zeuge auf

und bestritt unter seinem Eide, sich in der ihm verurteilten Weise vergangen zu haben; er leugnete auch, in der Zeit vom 2. bis 14. Mai in Ruppender's Wohnung gewesen zu sein und einer Frau Richter und dem Dienstmädchen Ade unzüchtige Zumutungen gemacht zu haben. Da mehrere Zeugen damals das Gegenteil bezeugten, wurde gegen Seiler ein Verfahren wegen Meineids und später auch wegen Notzuchtversuchs eingeleitet. Im Laufe dieses Verfahrens wurde auch der Vorgang mit den Kindern aus dem Jahre 1901 bekannt und gleichfalls zum Gegenstand einer Untersuchung gegen Seiler gemacht. Von 1/2 2 Uhr war Mittagspause bis 4 Uhr.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach kurzem schweren Leiden ist heute früh 4 1/2 Uhr unsere liebe Gattin, Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

# Leopoldine Plesch,

geb. Scherer,

im Alter von 67 Jahren sanft entschlafen.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1903.

Sofienstraße 124 IV.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Plesch, Kgl. Rechnungsrat a. D.

Die Beerdigung findet Samstag den 17. d. M., 4 Uhr nachmittags, von der Friedhofskapelle aus statt.

## Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, unvergeßliche Frau, Mutter, Tochter und Schwester

# Margarethe Mees

gestern abend 1/2 10 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1903.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Peter Mees und 3 Kinder.

Die Beerdigung findet Samstag nachmittag 3 Uhr statt.

Trauerhaus: Herrenstraße 42.

## Dankfagung.

Für die uns von allen Seiten entgegengebrachten Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens meiner innigst geliebten Gattin, unserer teuren Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

# Frau Frieda Joachim,

geb. Schenck, *Wittwe*

sowie für die reichen Blumen Spenden, die zahlreiche Beteiligung am Leichenbegängnis und den erhebenden Trauergesang sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.



# Christus-Kirche Karlsruhe (beim Müh'burger Tor)

## Aufführungen Kirchlicher Musik

mit besonderer Berücksichtigung der Werke von  
**Johann Sebastian Bach.**

*Seniorenamt M. Hoffmeisters*  
Samstag den 17. Oktober 1903.

Anfang 8 Uhr abends. Ende nach 9 Uhr.  
Eröffnung der Kirche um 7 Uhr. Eingang: Hauptportal.

### Ausführende:

Sopran-Solo: **Frl. Luise Angerer.** Bass-Solo: **Herr Mag. Büttner.**  
Alt-Solo: **Frl. Christine Friedlein.** Orgel: **Herr Prof. Cornelius Rübner.**  
Tenor-Solo: **Herr Mag. Pauli.** Orchester: **Das Hoforchester.**  
Chor: Geladene Damen und Herren und der **Hoftheaterchor.** Ein **Knabenchor.**  
Dirigent: **Herr Felix Motil.**

### Preise der Plätze:

Auf der vorderen Empore M. 3.—, im Schiff M. 2.— und auf den beiden Seitenemporen M. 1.—

### Eintrittskarten

und erklärende Textbücher zum Preise von 20 Pfg. sind bei Herrn Hof-Musikalienhändler **Hugo Kunz**, Kaiserstraße 114, den Musikalienhändlern **Herrn F. Doert**, Kaiserstraße 159, **Herrn Fritz Müller**, Kaiserstraße 221, und bei Herrn Kirchendiener **Hofmann**, Rieftahlstraße 2, sowie am Aufführungstage von 7 Uhr an am Hauptportal der Kirche zu haben.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

#### Getauft:

- 1. Sept. Gretchen, geb. den 24. Juli, Vater Johann Werner, Kontitor.
- 2. " Hans, geb. den 24. Juni, Vater Heinrich Ester, Arbeiter.
- 3. " Emma, g b den 20. Juli, Vater Otto Hübsch, Wirt.
- 3. " Emma, g b den 21. April, Vater Jean Seufert, Holzdreher.
- 3. " Friedrich, g b den 31. Juli, Vater Severin Schneider, Schneidermeister.
- 3. " Oskar, geb. den 27. August, Vater Johannes Albad, Hausdiener.
- 6. " Rudolf, geb. den 10. August, Vater Max Rötter, Buchdrucker.
- 6. " Alfred, geb. den 24. August, Vater Leopold Ehrhardt, Schreiner.
- 6. " Eugen, geb. den 7. August, Vater Christian Behr, Sattler.
- 6. " Karl, g b den 20. August, Vater Karl Rapp, Restaurateur.
- 6. " Luise, geb. den 21. August, Vater Hermann Claus, Wagner.
- 6. " Marthe, geb. den 21. August, Vater Adolf Strauß, Bahnarbeiter.
- 6. " Walter, geb. den 1. August, Vater Karl Bügel, Ingenieur.
- 6. " Heinrich, geb. den 2. August, Vater Heinrich Rötter, Bahnarbeiter.
- 6. " Helmut, geb. den 30. August, Vater Karl Linemann, Forstjäger.
- 6. " Gertrud, geb. den 5. Sept. mber, Vater Eduard Spindler, Weißgerber.
- 6. " Albert, geb. den 4. Sept. mber, Vater Franz Martin, Schreiner.
- 6. " Anna, geb. den 4. Sept. mber, Vater August Gu'mann, Kutscher.
- 6. " Charlotte, g b den 1. Sept. mber, Vater Wilhelm Piesow, Revisor.
- 6. " Karoline, geb. den 1. Sept. mber, Vater Emil Schmidt, Schreiner.
- 6. " Friedrich, geb. den 30. August, Vater Friedrich Siegl, Buchdrucker.
- 6. " Robert, geb. den 12. August, Vater Otto E. lth, Ingenieur.

- 6. Sept. Karl, geb. den 20. Juli, Vater Jakob König, Kutscher.
- 6. " Emilie, geb. den 15. Juli, Vater Ludwig Weber, Schneidermeister.
- 6. " Robert, geb. den 24. Juli, Vater Wilhelm Mühl, Schlosser.
- 6. " Frieda, geb. den 26. August, Vater Adelf Grütner, Schneider.
- 6. " Eugen, geb. den 19. Juli, Vater Christian H. b. is, Metzger.
- 9. " Karl, geb. den 28. Juli, Vater Josef Moier, Kellner.
- 9. " Friedrich, geb. den 26. August, Vater Adam Sälcher, Ober-Telegraphenassistent.
- 9. " Arthur, g b den 3. Sept. mber, Vater Albert Bauer, Gärtner.
- 10. " Klara, geb. den 8. August, Vater Paul Raab, Steinbruder.
- 10. " Bertha, geb. den 31. August, Vater Josef Gilling, Steinbauer.
- 10. " Marie, geb. den 20. Juni, Vater Jakob Schubmocher, Tagelöhner.
- 10. " Karl, geb. den 30. August, Vater Karl Kunzmann, Schlosser.
- 10. " Julie, geb. den 30. August, Vater Heinrich Wolf, Sattler.
- 11. " Helene, geb. den 15. August, Vater Karl Pfeiffer, Bäckermeister.
- 13. " Oskar, geb. den 2. Sept. mber, Vater Franz Zimmermann, Maurer.
- 13. " Friedrich, geb. den 27. August, Vater Karl Würth, Kutscher.
- 13. " Emilie, geb. den 25. August, Vater Josef Brunner, Emailleur.
- 13. " Pauline, g b den 24. August, Vater Johannes Erhardt, Brauer.
- 13. " Otto, g b den 28. August, Vater Otto Meiner, Versicherungsbeamter.
- 13. " Elsa, geb. den 12. Juli, Vater August Ruder, Schuhmacher.
- 13. " Friedrich, geb. den 28. August, Vater Friedrich Seidling, Schlosser.
- 13. " Elia, geb. den 31. August, Vater Jakob Hirtkepf, Postbote.
- 13. " Friedrich, geb. den 31. August, Vater Friedrich Ammer, Bäckermeister.
- 13. " Anna, geb. den 22. August, Vater Adelf Sebastian, Schreiner.

- 14. S. pt. Werner, geb. den 30. August, Vater Otto Hönicke, Kapellmeister.
- 14. " Adelf, geb. den 7. September, Vater August Mai, Maurer.
- 14. " Friedrich, geb. den 12. September, Vater Wilhelm Pfeiffer, Fuhrmann.
- 14. " Elisabeth, g b den 11. September, Vater Josef Eiffert, Kutscher.
- 15. " Albert, geb. den 6. September, Vater Emanuel Fisch, Bezirksleiter.
- 17. " Willi, geb. den 2. September, Vater Friedrich Emig, Postbote.
- 17. " Otto, g b den 4. Juli, Vater Wilhelm Scheer, Schlosser.
- 17. " Emilie, geb. den 7. September, Vater Alwin Frenzel, Schreiner.
- 17. " Franz, geb. den 4. September, Vater Franz Volk, Schlosser.
- 20. " August, geb. den 28. August, Vater August Bimmler, Schreinermeister.
- 20. " Hugo, geb. den 18. August, Vater Adan Schlotterbeck, Färber.
- 20. " Emilie, geb. den 14. September, Vater Karl Bäuerle, Monteur.
- 20. " Gertrud, geb. den 19. September, Vater Albert Hluge, Schreiner.
- 20. " Karl, geb. den 25. Juni, Vater Karl Appenzeller, Bäckermeister.
- 20. " Friedrich, geb. den 20. August, Vater Friedrich Kilgus, Tapezierer.
- 21. " Gustav, geb. den 21. Juni, Vater Gustav Ruder, Versicherungsbeamter.
- 22. " Wilhelm, geb. den 23. Mai, Vater Wilhelm Prager, Fabrikant.
- 23. " Frieda, geb. den 22. September, Vater Karl Lahr, Magazins-Arbeiter.
- 23. " Mathilde, geb. den 12. September, Vater Georg Kling, Wirt.
- 23. " Hilba, geb. den 13. August, Vater Martin Weber, Schuhmann.
- 24. " Marie, geb. den 7. Juli, Vater Franz Rothmel, Groß-Oberinspektor.
- 24. " Karl, geb. den 10. September, Vater Georg Bist, Fabrikarbeiter.
- 24. " Friedrich, geb. den 13. September, Vater Leopold Gutjahr, Bäckermeister.
- 24. " Elisabetha, geb. den 8. September, Vater Wilhelm Dremalowsky, Telegraphen-Arbeiter.
- 25. " Erika, geb. den 12. Januar 1902, Vater Otto Schulz, B. tr.-Ingenieur.
- 27. " Hans, geb. den 2. Juli, Vater Walter Profius, Dr. med.
- 27. " Hildegard, geb. den 29. Juli, Vater August Hofmann, Reg.-Rat.
- 27. " Kurt, geb. den 6. September, Vater Wilhelm Bausch, Revisor.
- 27. " Anna, geb. den 14. September, Vater Heinrich Hinkel, Tierwächter.
- 27. " Ida, geb. den 3. August, Vater Samuel Glockner, Schlosser.
- 27. " Wilhelm, geb. den 18. September, Vater Jakob Müller, Lokomotiv-Heizer.
- 27. " Erwin, geb. den 7. September, Vater Heinrich Daub, Reserve-Heizer.
- 27. " Eugen, geb. den 16. September, Vater Nikolaus Hertel, Maler.
- 27. " Karl, geb. den 13. September, Vater Karl Jod, Uhrmacher.
- 27. " Helene, geb. den 10. September, Vater Gottlob Wable, Mechaniker.
- 27. " Friedrich, geb. den 3. September, Vater Karl Pfeiffer, Lackier.
- 27. " Wilhelm, geb. den 11. August, Vater Heinrich Becker, Betr.-Sekretär.
- 27. " Hedwig, geb. den 5. September, Vater Josef Knoll, Kaufmann.
- 27. " Fritz, geb. den 13. September, Vater Richard Kändler, Badmeister.
- 27. " Annelise, geb. den 6. Juli, Vater Otto Deimling, Zahnarzt.
- 29. " Anna, geb. den 18. September, Vater Wilhelm Prink, Schlosser.
- 29. " Walter, geb. den 27. August, Vater Wilhelm Hof, Schriftsetzer.
- 30. " Luise, geb. den 9. September, Vater Albert Eisele, Gastwirt.

#### Gebraut:

- 1. Sept. Karl Daum von Herborn, Ingenieur, mit Lina Händler von Strassburg.
- 5. " Fritz König von hier, Bankassistent, mit Johanna Walz von hier.
- 5. " Karl Hamann von Kürnbach, Bierführer, mit Marie Biermann v. Baldenburg.
- 5. " Karl Krieger von Brackenheim, Metzger, mit Marie Wolf von hier.
- 5. " Richard Rohm von Gillingen, Kaufmann, mit Marie Keim von hier.
- 5. " Heinrich Barth von Gillingenweiler, Lüncher, mit Frieda Wieland v. hier.



- 5. Sept. Karl Armbruster v. Nebenbach, Bäckermeister, mit Luise Haug v. Dornstetten.
- 5. " Adam Böhmann von Zellwang, Schneider, mit Erntin: Hof v. Bretten
- 5. " Benjamin Fischer von Freistett, Schuhmacher, mit Katharina Kaufmann von Freistett.
- 5. " Ernst Wieland von Ansbach, Eisendreher, mit Therese Kahl, Witwe, geb. Belfer, von Malsch.
- 8. " Karl Kobmer von Buch (A. Achern), Bahnarbeiter, mit Marie Kraft von Sachsenflur.
- 8. " August Dähler von Kirnbach, Steinhauer, mit Marie Dannerer von Dagesheim.
- 10. " Otto Straß von hier, Ingenieur: Praktikant, mit Elisabeth Kambildt v. hier.
- 12. " Wilhelm Huber von Stetten Schlessen, mit Marie Heg von Stetten.
- 12. " Josef Emmert von Wasseralfingen, Maschinentechniker, mit Luise Streib v. hier.
- 12. " Mathias Schneckler v. Hölzle, Bahnarbeiter, mit Karoline Lautenbach von hier.
- 12. " Heinrich Claus v. Kirnbach, Aementeur, mit Sofie Vollweiler von Erdingen.
- 15. " Karl Scholl von hier, Werkführer, mit Josefina Destringer von hier.
- 15. " Heinrich Popp von hier, Kaufmann, mit Sofie Schwaab von hier.
- 16. " Johannes Hummel von Münzesheim, Kutscher, mit Charlotte Widemann von Neustadt a. S.
- 17. " Hermann Weingardt von Hiltbronn, Zeichenlehrer, mit Marie Hoffmann von hier.
- 19. " Eugen Clausmann v. Eppingen, Polizeikommissär, mit Luise Arpaß von hier.
- 19. " Wilhelm Rittmann von Engelsbrunn, Bäcker, mit Stefanie Hennhöfer von Walprechtweier.
- 19. " Johann Ebel von Singheim, Korbmacher, mit Lina Haller von hier.
- 19. " Adolf Föll von Wüstenroth, Landwirt, mit Luise Schönhaar, Witwe, geb. Huber, von Berghausen.
- 19. " Karl Rohmann v. Dayland, Gärtner, mit Katharina Wittmann von Sandhausen.

- 19. Sept. Heinrich Erles von Dilsberg, Aktuar, mit Elabety Schweidert v. Wiesloch.
- 19. " Karl Krauß von Alen, Kaufmann, mit Emilie Dürr von hier.
- 19. " Karl Burg von hier, Färber, mit Karoline Rüb von Zaberfeld.
- 22. " Ernst Deimling von hier, Amtsrichter, mit Hedwig Rölbeck von Stade.
- 26. " Ludwig Schneider von hier, Kaufmann, mit Mathilde Pfalzgraf, gesch. Steglitz, von Bergabern.
- 26. " Ludwig Schall von hier, Kellner, mit Lina Schürle von Stuttgart.
- 26. " Gustav Trabel v. hier, Mobellschreiner, mit Karoline Konnenmacher von hier.
- 26. " Georg Leiser von Darmstadt, Buchhalter, mit Wilhelmine Kornmüller v. Ruppurt.
- 26. " Emil Ochs von Lieboldsheim, Landwirt, mit Luise Oberlin von Lieboldsheim.
- 26. " Gustav Oberacker von Lieboldsheim, Restaurateur, mit Karoline Grether v. Teutscheneuth.
- 26. " Ludwig Zimmermann von Lieboldsheim, Metzger, mit Frieda Wittroff von Gölshausen.
- 26. " Konrad Busch von Heidelberg, Architekt, mit Ida Hofmann von Mühlacker.
- 26. " Friedrich Keitenbach von hier, Bureaugehilfe, mit Emilie Mücke v. Nicken.
- 26. " Rudolf Billing von hier, Maschineningenieur, mit Frieda Kenderer v. hier.
- 29. " Karl Appich von Diefenbach, Bäcker, mit Luise Schneider von Wöfzingen.

**Schiffs-Nachrichten.**  
**Hamburg-Amerika-Linie.**

Hamburg, den 14. Oktober.  
Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-Dampfern finden statt:  
Nach **New-York**: 17./10. Postd. Belgravia, 24./10. Schnellp. Violette, 31./10. Postd. Pennsylvania, 1./11. Schnellp. Deutschland, 5./11. Schnellp. Aug. Victoria, 7./11. Postd. Patricia, 14./11. Postd. Phönix, 21./11. Postd. Bretoria, 28./11. Postd. Graf Waldersee, 1./12. Schnellp. Deutschland, 5./12. Postd. Belgravia, 12./12. Schnellp. Blücher, 19./12. Postd. Pennsylvania. Nach **Boston**: 23./10. Postd. Belgia, 6./11. Postd. Nicomedia. Nach **Philadelphia**: 20./10. Postd. Arcadia, 3./11. Postd. Armenia. Nach **Westindien**: 16./10. Postd. Valeria, 21./10. Postd. Westphalia, 25./10. Extradampfer Erna. Nach **Mexico**: 20./10. Postd. Holstia. Nach **Montreal**: 15./10. Postd. Frija. Nach **New-Orleans**: 15./10. Postd. Rasso-via, 15./11. Postd. Dortmund. Nach **Ostasien**: 15./10. Postd. Ambria, 28./10. Ryd. Rautschou (von Bremen), 5./11. Postd. Alesia, 12./11. Postd. Badenia.  
Näheres durch die Agentur **Josef Wilt. Roth**, Leopoldplatz 7 b, Karlsruhe.

**Erledigte Stellen für Militärämter.**

d. i. solche Personen, welche im Besitz des Civil-versorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.  
**XIV. Armeekorps.**  
1) Straßenwärter, Göggingen, Lt. Durlach, Grob. Baff. r. u. Straßenbau-Inspr. Karlsruhe. Jahresgehalt 624 M. Aussicht auf Beileidung der Beamteneigenschaft und damit die Möglichkeit der Gewährung eines Unterstufungsgehalts.  
2) Desgl., Muggensturm, Lt. Rastatt, Grob. Wasser- und Straßenbau-Inspr. Rastatt. Jahresgehalt 450 M. Sonst wie bei Nr. 1.  
3) Kanzleidiener, bei Grob. Steuerkommissär für den Bezirk Pforzheim (Stadt). Beförderung der Bureaubedienungen, der Aufstellungen und dergl., unbedingt Ortskenntnis in Pforzheim. Jahresgehalt 1000-1100 M. und Dienstleistung. Anmeldebüro al 8 bald bei Grob. Steuerdirektion Karlsruhe.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.**

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)  
Angekommen am 14. Oktober „Bayern“ in Neapel, „Prinzess Irene“ in New-York, „Wittberg“ in Oporto. Abfahrt am 14. Oktober „Frankfurt“ Cap Hen v. Abgegangen am 14. Oktober „Wittberg“ von Antwerpen, „Norderncy“ von Peinambuco, „Prinz Heinrich“ von Genua, „Kaiser Wilhelm der Große“ von Southampton, „Roon“ von Lissabon, „Kaiser Wilhelm der Große“ von Cherbourg, „Bayern“ von Neapel, „Brandenburg“ von Baltimore.

**Markt- und Lädenpreise in der Woche vom 4. Oktober bis 10. Oktober 1903.** (Mitgeteilt vom Grob. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																			
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen gewöbnl.	Heu	Kartoffeln		Weizen oder Korn neumehl Nr. 1.	Roggenmehl 1 ganzg.	Brot bessere Sorte	Dopfenfleisch	Rindfleisch	Ruhfleisch	Kalbsteif	Lammsteif	Schweinefleisch	Schweinefleisch Speck, geräuch.	Schweinefleisch Schwanzschmalz	Butter	Eier 10 Stück	Milch 1 Liter	Speise- Kobben Erbsen Binten	Erbsen 1 Kilogr.				
Eugen	17.16	—	16.—	—	13.42	5.—	3.50	5.—	Konstanz	6.50	36	32	26	32	152	144	120	160	150	152	200	150	210	75	16	40	44	60	24
Hilzingen	17.37	—	—	—	15.—	12.50	—	3.—	Stodach	5.—	38	32	27	28	148	144	120	160	150	150	220	140	220	75	15	40	40	50	22
Konstanz*)	16.50	—	13.75	14.75	13.—	5.65	3.70	5.90	Ueberlingen	6.—	32	24	24	28	144	136	120	152	136	144	200	160	200	70	15	40	45	60	24
Kadolfzell	17.38	—	14.85	14.—	13.23	5.—	4.—	4.20	Donauessingen	5.—	36	32	25	36	148	140	100	150	140	160	220	210	200	80	16	36	40	56	23
Singen	18.—	—	17.—	—	13.70	6.—	4.80	6.—	Billingen	5.89	38	36	27	30	140	140	130	160	150	140	200	180	198	75	16	40	40	55	20
Messkirch	—	17.40	—	—	13.17	4.—	2.80	5.—	Waldbühl	5.60	40	30	27	32	140	140	120	160	140	140	200	180	190	80	18	40	40	50	22
Wullenborn	16.35	16.82	—	—	12.82	—	4.—	5.25	Breitsch	5.—	40	36	26	30	140	130	120	150	150	140	180	180	220	75	16	40	40	44	21
Stodach	16.40	17.23	—	—	—	4.75	2.60	5.80	Ettenheim	4.20	34	22	24	26	152	152	152	160	124	140	200	160	200	75	14	40	44	48	24
Ueberlingen	16.72	17.50	14.58	—	12.—	4.20	3.—	5.—	Freiburg	4.80	42	32	25	26	150	140	120	160	160	150	200	180	210	80	18	40	40	50	22
Markdorf	—	—	—	—	12.02	2.80	2.40	4.—	Lbrach	6.30	36	—	27	44	150	140	110	150	150	150	210	150	220	100	20	40	38	50	21
Billingen	17.16	—	—	—	13.25	—	4.—	4.10	Müllheim	4.80	40	26	25	32	150	150	—	160	150	140	200	160	200	100	18	36	44	44	19
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	3.50	5.—	Kehl	5.60	44	40	27	32	140	140	130	160	170	140	200	170	220	80	16	40	40	50	20
Kenzingen	16.83	—	13.—	14.80	14.73	—	2.20	—	Lahr	6.50	32	24	24	29	152	144	142	160	140	130	200	180	220	80	20	32	32	48	19
Freiburg	17.50	—	14.50	14.46	14.—	4.40	3.50	4.50	Offenburg	6.30	40	26	26	—	148	140	130	150	140	140	200	170	190	80	22	32	32	32	20
Staufen	17.25	—	14.50	14.50	14.—	4.—	3.20	4.—	Baden	4.50	50	43	31	34	160	146	110	175	150	170	220	200	220	80	18	40	40	70	22
Kandern	17.—	—	—	—	—	4.40	3.20	4.40	Rastatt	4.20	40	32	26	35	144	136	110	150	140	140	220	180	240	85	17	40	40	54	20
Müllheim	17.33	—	16.—	14.33	14.50	4.40	2.60	4.80	Bruchsal	4.20	36	26	26	28	152	144	—	160	160	144	180	180	260	90	18	36	35	40	20
Kehl*)	17.50	17.50	15.—	16.—	16.—	3.60	3.20	5.60	Durlach	3.60	40	30	26	40	148	140	100	152	140	140	240	180	240	70	17	40	40	60	20
Lahr	18.—	—	15.—	—	14.—	4.25	3.75	5.15	Etlingen	4.50	36	32	25	30	144	140	—	148	120	140	200	180	240	90	20	40	40	50	20
Offenburg	17.43	—	14.89	—	14.25	4.80	3.80	5.—	Karlsruhe	4.50	40	34	28	37	144	136	106	156	130	148	240	180	220	60	18	38	38	50	20
Wolfsch	—	—	16.25	14.—	14.50	6.—	—	4.50	Pforzheim	5.10	32	30	23	26	152	144	—	152	144	140	240	160	260	80	20	34	38	45	20
Rastatt	16.88	—	13.88	14.25	13.50	3.80	—	4.90	Mannheim	8.—	40	32	24	27	150	140	120	160	150	150	200	160	240	75	20	30	36	50	20
Bruchsal*)	17.54	17.25	14.72	15.55	14.05	4.—	3.10	5.90	Schweizingen	4.—	40	30	25	25	140	140	110	140	140	140	180	180	300	100	20	36	36	48	22
Durlach*)	16.75	16.88	13.63	15.25	13.50	3.50	3.—	6.—	Heidelberg	5.—	40	34	25	28	156	152	—	160	152	160	200	180	220	70	20	36	36	60	20
Karlsruhe*)	17.37	17.17	14.79	15.63	14.43	4.—	—	6.—	Mosbach	4.20	36	28	22	26	—	140	—	160	—	140	200	170	225	75	16	40	44	44	22
Mannheim*)	17.50	17.—	14.33	15.38	14.25	4.50	3.80	6.—	Bertheim	5.—	28	22	22	24	—	140	90	130	120	130	200	150	200	70	12	28	24	28	20
Heidelberg*)	16.26	17.—	13.25	14.50	14.50	5.—	4.—	6.—																					
Bogberg*)	15.80	16.—	15.—	14.20	12.50	5.—	4.—	5.40																					
Mosbach*)	18.25	17.25	15.75	14.50	14.—	5.—	4.—	5.50																					
Bertheim*)	15.50	15.62	14.83	15.—	14.17	5.—	4.—	6.50																					

\*) Preise für Getreide- bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Stg.)

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.